

ŠKODA- KURIER

Zeitschrift der Skoda-
Oldtimer-IG Deutschland
für klassische Automobile



Skoda - Oldtimer IG Deutschland

- Interessengemeinschaft für klassische Skoda - Automobile -

Das Titelblatt zeigt ein Foto von Matthias Kahle und Peter Göbel im Fabia S2000 auf dem Weg zur Deutschen Rallye Meisterschaft bei der ADAC Saarland Rallye, wo die beiden mit dem zweiten Platz den Titel perfekt machten.



**Vorsitzender:
und
Redaktion
Skoda Kurier**

**Rudi Maas, Hauptstr. 91
61267 Neu-Anspach
Tel.: 06081-7275 Fax – 944594
email : s.r.maas@t-online.de**



Kassenwart:

**Elmar Schorpp Theresienstr. 9
76744 Wörth-Maximiliansau
Tel.: 07271-971585
email: elmar_schorpp@web.de**



**Kontakte Museum
Mlada Boleslav**

**Hendrik Pöttrich Alte Thalheimerstr.66
09235 Burkhardsdorf
Tel.: 03721-273732
email: henne@skodaklub.de**



**Referat
Öffentlichkeitsarbeit:**

**Peter Sudeck
Beienroder Str. 13
38165 Lehre
Tel.: 05308-3517
email: sudeck13@t-online.de**



**Technikreferat
Felicia/Octavia**

**Peter Gembus
Gartenstr. 18
15537 Grünheide OT Spreeau
Tel.: 033-633 65058**



**Skoda Kurier:
Assistenz**

**Volkhard Ullrich, Plöck 64a
Tel.: 06221-23287
69117 Heidelberg
email: volkhard_ullrich@web.de**



Webseite:

Jirka Pollak pollak@bluewin.ch

Technikreferat MB 1000:

**Bert Steinhardt
Bahnhofstr. 7 Tel.: 034494-87211
email: skoda-oldtimer@web.de**

Im Internet sind wir zu erreichen unter: www.skoda-oldtimerclub.de

Inhaltsangabe zum Skoda-Kurier 04/2010

Die Beiträge wurden im Kurier so platziert, dass die wichtigsten Fotos auf den Farbseiten im Kurier angeordnet sind.

Dies führt zwangsläufig zu Änderungen in der gewohnten Anordnung der Beiträge.

Wir bitten um Verständnis.

Seite;	Inhaltsangabe;
1	Titelbild
2	Information Titelbild / Adressen Vorstand der Skoda IG mit Fotos
3	Inhaltsangabe Skoda Kurier 4/2010
4	Mitgliedsantrag
5	Skoda Oldtimer IG immer für ihre Mitglieder da
6	Oldtimermärkte in Tschechien 2011 / Skoda IG Ausblicke Termine 2011
7	Mitgliedsbeiträge
8 -- 9	Adressen von Ersatzteilquellen für unsere Skoda Oldtimer Fahrzeuge
10	Anzeigen / Findex
11	Verkaufsanzeige
12 – 14	Frühjahrestreffen 2011 in der Sächsischen Schweiz
15	Nennung zum 19. Skoda-Oldtimer Jahrestreffen im Spreewald 2011
16 – 21	Nachlese zum Besuch in dem Benz – Museum in Ladenburg
22	Rückblick zum Jahresende und Ausblick auf das kommende Jahr 2011
23	Eine Betrachtung zum Weihnachtsmann im Dezember 2010
24 -- 25	Tipps und Tricks für die Winterruhe
26	In der Schweiz droht ein Fahrverbot für Oldtimerfahrzeuge in den Umweltzonen
27 -- 28	Fotonachlese zu den 21. Golden Oldies in Wetttemberg
29 -- 30	Skoda Felicia wird zum Filmstar
31 – 32	Ein Bericht von Wolfgang Kuhlen zur Restaurierung seines Skoda Octavia Combi
33 – 58	Die Kunst des Fahrens „Die Organe des Automobils“
59	23. Techno-Classica Essen vom 30.März – 3. April 2011
60	Gruppenfoto der Skoda IG Teilnehmer in Wetttemberg

Die schwarz bezeichneten Titel findet ihr in der gedruckten Ausgabe des

SKODA Kuriers Nr.: 04 / 2011

Skoda-Oldtimer IG Deutschland

Interessengemeinschaft für klassische Skoda-Automobile.

An die

Skoda-Oldtimer IG Deutschland

Rudi Maas, Hauptstr. 91

61267 Neu-Anspach Tel.: 06081-7275/Fax: -944594

Ort..... den.....2010

MITGLIEDSANTRAG

Bitte deutlich schreiben!

Name, Vorname:.....

Straße:.....

PLZ

Wohnort:.....

Telefon privat:.....Fax:.....

Tel. Geschäft:.....email:.....

Geburtstag:.....Beruf:.....

Fahrzeugdaten des Mitgliedsfahrzeugs/ Fahrzeuge, Fabrikat, Modell, Baujahr, TÜV/zugelassen:
.....

Ein Foto des Fahrzeugs füge ich bei: ja.....nein..... (für unser Archiv)

Ich bin bereit, im Club aktive Arbeit zu übernehmen: ja.....nein.....

Der Mitgliedsbeitrag von EURO 25.-/Jahr

liegt als Scheck bei ja oder

wird überwiesenja, auf das Konto des Kassenwart: Elmar Schorpp, Skoda Oldtimer IG,
Konto Nr. 0007303882 , BLZ 548 625 00, VR Bank Südpfalz. (bei Auslandsüberweisungen
angeben: IBANDE 46548625000007303882, BIC GENODE 61 SUW).

Zutreffendes bitte ankreuzen.

Datum:.....Unterschrift:.....

Diesen Mitgliedsantrag bitte in einen frankierten Umschlag stecken und an die IG Adresse
(siehe oben) senden. Vielen Dank !

SKODA- OLDTIMER IG

für ihre Mitglieder immer da !

Der bundesweit erste Club für historische und klassische Skoda-Fahrzeuge ist die Skoda –Oldtimer IG Deutschland mit dem Vorkriegsregister und dem Register der Cabrio Rapid und Coupe Freunde. Der Skoda-Oldtimer Interessengemeinschaft gehören bislang mehr als 140 Mitglieder an.

Jeder, der sich für die Fahrzeuge der Marke Skoda interessiert, kann Mitglied bei uns werden.

Die in der Skoda-Oldtimer IG Deutschland zusammengeschlossenen Mitglieder haben sich folgende Punkte zum Inhalt ihrer Aktivitäten gemacht:

- **Erhaltung, Restaurierung und Pflege der klassischen Skoda Automobile**
- **Hilfe bei der Ersatzteilbeschaffung**
- **Vermittlung der Fahrzeuggeschichte und des technischen Know-hows**
- **Organisation von Treffen im In – und Ausland**
- **Pflege von Freundschaft und Erfahrungsaustausch unter den Mitgliedern**
- **Pflege der Kontakte zu Skoda Auto Deutschland, Skoda in Mlada Boleslav und zum dortigen Firmenmuseum**
- **Herausgabe der Clubzeitung 4 mal im Jahr mit Anzeigendienst (für Mitglieder kostenlos)**

Der Jahresmitgliedsbeitrag liegt bei Euro 25.-. Eine Aufnahmegebühr wird nicht erhoben.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an :

Skoda- Oldtimer Interessengemeinschaft Deutschland

Vorstand:

**Rudi Maas
Hauptstr. 91
61267 Neu-Anspach**

Kassenwart:

**Elmar Schorpp
Theresienstr. 9
76744 Wörth-Maximiliansau**

Tel.: 06081-7275 Fax. – 944594

Email: SR.Maas@t-online.de

Tel.: 07271-971585

elmar_schorpp@web.de

**Bankverbindung : Skoda-Oldtimer IG, Elmar Schorpp, VR Bank Südpfalz eG.
Konto Nr. 730 3882, BLZ 548 625 00**

Termine der Oldtimermärkte in Tschechien 2011

Für die Ersatzteilbeschaffung sind die Oldtimermärkte in Tschechien von besonderer Bedeutung.

05.02.2011	Zlonin	
05.03.2011	Chotusice	http://www.oldtimer.cz
12.03.2011	Pilzen	
16.04.2011	Pilzen	
30.04.2011	Brno	http://www.motortechna.cz
21.05.2011	Pilzen	
04.06.2011	Chotusice	http://www.oldtimer.cz
30.07.2011	Chotusice	http://www.oldtimer.cz
03.09.2011	Chotusice	http://www.oldtimer.cz
24.09.2011	Pilzen	
29.10.2011	Brno	http://www.motortechna.cz
15.10.2011	Pilzen	
05.11.2011	Chotusice	http://www.oldtimer.cz
12.11.2011	Pilzen	
17.12.2011	Chotusice	http://www.oldtimer.cz

Skoda IG Ausblicke und Termine 2011

17. bis 20.	Februar	AvD-Histo-Monte
31. bis 03.	April	Techno Classia in Essen
19. bis 22.	Mai	Int. Oldtimerrallye Wiesbaden
26. bis 28.	Mai	Hamburg Berlin Auto Bild Klassik
Mai		2. Auto Zeitung Youngtimer Trophy (für Autos ab 1966)
02. bis 05.	Juni	IG Frühjahrstreffen in der Sächsischen Schweiz (wird von Gisela und Wolfgang Weise organisiert)
29. bis 31.	Juli	Golden Oldies in Wetttenberg
02. bis 04.	September	19. Skoda Oldtimer Markentreffen im Spreewald (wird von Iris und Steffen Strauß organisiert)

Mitgliedsbeiträge für 2011

Liebe Clubmitglieder,
falls Sie keinen Dauerauftrag für den Einzug der Mitgliedsbeiträge erteilt haben,
stellen Sie bitte sicher, dass Ihr Jahresbeitrag in 2011 umgehend auf das
Clubkonto

Skoda-Oldtimer IG Deutschland, Elmar Schorpp,
VR- Bank Südpfalz e.G.

Konto Nr. 730 3882
Bankleitzahl 548 625 00

überwiesen wird.

Sollte Ihr Beitrag bis zum Versand des Kuriers 2/2011 nicht eingegangen sein,
wird der Versand des nächsten Skodakuriers bis zum Eingang der Zahlungen
ausgesetzt.

Sie können uns auch die nachfolgende Einzugsermächtigung übersenden,
dann werden wir in Zukunft den Jahresbeitrag von Ihrem Konto jeweils im
Januar eines Jahres bis auf Widerruf einziehen. Die Einzugsermächtigung
senden Sie bitte an unseren Kassier Herrn Elmar Schorpp,
in 76744 Wörth-Maximiliansau, Theresienstr. 9.

Skoda-Oldtimer IG Deutschland

Herrn
Elmar Schorpp
Theresienstr. 9
76744 Wörth-Maximiliansau

Einzugsermächtigung

Hiermit ermächtige ich die Skoda Oldtimer IG den von mir zu entrichtenden
Mitgliedsbeitrag von z. Zt. € 25 zu Lasten des unten genannten Bankkontos
einzuziehen.

Sollte das Konto die dafür notwendige Deckung nicht aufweisen, ist die Bank
berechtigt, den Lastschriftbeleg zurückzuweisen. Diese Einzugsermächtigung
kann jederzeit von mir widerrufen werden.

Name, Vorname

Kontonummer

BLZ

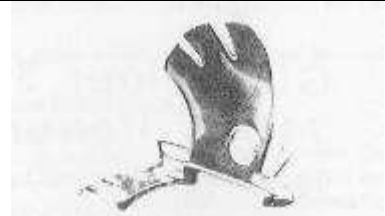
Kontoführende Bank

Datum Unterschrift

Adressen von Ersatzteilquellen für unsere Skoda Oldtimer Fahrzeuge

Angebot Teile	Adressenangabe:
Spiegel Chromteile Gummiteile Bremschläuche für Octavia und Felicia	Bert Steinhard Bahnhofstr. 7 04618 Ziegelheim Tel.:034494-87211 Fax 034494 70313 Mail: skoda-oldtimer@web.de
Gebrauchte Ersatzteile und Neuteile aus dem Bestand des Skoda Oldtimerclubs im für Octavia Felicia	Fred Michaelis Saibelwee 2 L-5335 Montfort Luxemburg Tel. 00352 358887
Skoda Oldtimer Ersatzteile aus Tschechien	Miroslav Ledr Bulharská 445 51754 Vamberk Tel. 00422 0042 602 467 222 Mail Veteranfelicia@quick.cz
Skoda Oldtimer Ersatzteile für Heckmodelle Felicia Octavia	SKOPART Frank Heinze Am Kietzer Feld 6 D-12557 Berlin info@skopart.de Tel.:+49/(0)30/6559364 Mobil:+49/(0) 177 6559364
Oldtimer Teilehandel für Skoda, Trabant, Jawa, Simson, MZ Ersatzteile, Werkzeug Literatur	Walter Graupe Hauptstraße 67 08412 Werdau OT Steinpleis Tel. 03761 73996 Mail: Oldtimerteile@werdau.net
Ersatzteile für Fahrzeuge der 50er und 60er Jahre Originalersatzteile für Skoda Octavia und Felicia.	Ersatzteildienst J. Rath Fachhandel für Skoda Ersatzteile ab 1945 Heidelandstraße 29 12589 Berlin Telefon:030/6489669 Montag-Freitag 8 ^o -18 ^u hr E-mail : post@skodateile.de Website: http://www.skodateile.de Website: http://www.skodateile-berlin.de
Reparatur von mechanischen Autouhren aller Art	Frank Döbel Bartholomäusstraße 41 68307 Mannheim E-Mailadresse: funnyuhr@ozonline.de
Stossdämpfer und Federbein Nachbau für Oldtimer	Oliver Kahl Hauptstraße 18b 58300 Wetter / Ruhr Tel. 02335 975697 e-mail: info@okshox.de
Reparatur von Lichtmaschinen, Anlassern Zündverteilern	Manfred Fiedeldei Birkhofweg 1 49080 Osnabrück Tel. 0541 85423 Mobil: 0172 520 8426 www.fiedeldei-kfz.de info@fideldei-kfz.de

Angebot Teile	Adressenangabe:
Baudenzüge Biegsame Wellen Bremszüge Kupplungszüge	TAFLEXA Biegsame Wellen GmbH Industriestraße 85-95 D 04229 Leipzig Tel. 0049 (0) 341 567 4210 e- mail: taflexa@t-online.de www.taflexa.de
Reparatur von Lichtmaschinen, Anlassern Zündverteilern	Wilhelm Jahn Böllinger Str. 23 74078 Heilbronn Tel. 07131 4311 www.wjahn.de info@wjahn.de
Reparatur von Schlössern und Nachfertigung von Schlüsseln oder Schlössern	Schlüsselprof LUKE Postbus 11 81 NL 7500 Enschede Tel 0031 742 772611 www.schluesselprof.de
Reparaturwerkstatt für Skoda Oldtimer ab Baujahr 1945 und für Motoren und Getriebe	Jens Herkommer 08340 Schwarzenberg/OT Crandorf, Crandorfer Str. 49 Tel.: 03774 25066, Fax.: 03774 25082 email: service@herkommer-kfztechnik.com ; website: www.herkommer-kfztechnik.com
Reparaturwerkstatt für Oldtimer	Technische Restaurationen W. Zinke GmbH 08297 Zwönitz; Färberweg 11 Tel.: 037754/71790 Fax.: 037754 717920
Restauration von Innenausstattungen und Fertigung von Cabrio Verdeck Persenning usw.	Veteran-Calounictvi Miroslav a Marie Rekovi Oldrichov 23, 397 01 Pisek tel.: +420-382-272 222 mobil: +420-602-434 614 e-mail: info@veteran-calounictvi.cz
Kühlerfigur für Skoda Laurin &Klement siehe Bild rechts in Originalgröße und als Briefbeschwerer lieferbar	Helmut Rinecke Am Acker 9 56244 Freilingen Tel. & Fax 0201 283181 Mobil 0172 2622300
Reparaturwerkstatt für Skoda Oldtimer	Andreas Seidler, Annaberger Str. 21 08352 Markersbach Tel.; 0049 3774 821164 Fax.: 821167 E-Mail: Sloda-Verteranentechnik@t-online.de



Wir scannen und drucken aus



von klein bis sooo... groß

COPYTHEK

KLAUS WEBER

Gültsteiner Str.9/1

71083 Herrenberg

Tel. 07032/9420-0

Fax 07032/942025

copythek-weber@web.de

Plastikringbindung
Drahtringbindung
Gewebebandbindung
Klemmbindung mit Hartkarton



Drucke, Plots, Kopien, Scans
in allen Größen
in Farbe und s/w
auf verschiedenste Papiere,
Leinwand, Folien, Gaze etc...

Schulungsunterlagen
Flyer
Broschüren
Diplomarbeiten etc

- Kopien s/w + Farbe
- Ausdrucke
- Plots s/w und Farbe
- A4 bis A0+
- Großkopien
- Lamine bis A1
- Scans bis A0
- Bindungen
- Papier

Lamine von Visitenkartengröße bis DinA1 Rollen-Breite
Geschenk- und Dekopapiere, Servietten und vieles mehr

**IDEEN
RUND UMS
KOPIEREN!**

Wir gestalten
individuell nach Ihren Motiven
von A-Z:
Alben, Banner, Einladungen, Fenster,
Leinwände, Mousepad, Papierkörbe,
Raumteiler, Sets, Visitenkarten, Zeichnungen
und und und

- Karten für alle Anlässe
- Servietten
- FAX In-/Ausland
- Tintenpatronen
- Geschenk- und Dekopapiere
- Accessoires
- Übernachtservice
- Einscanservice
- Porträtzeichnung

Ihre Aufträge nehmen wir gerne auch per e-mail oder von digitalen Datenträgern an

Frühjahrestreffen 2011 in der Sächsischen Schweiz

Nachfolgend eine aktuelle Information von Gisela und Wolfgang Weise zum Frühjahrestreffen

Liebe Skoda-Oldtimerfreunde,

für die Teilnahme an unserem Treffen im Frühjahr 2011 liegen uns bereits die ersten Anmeldungen vor.

Interessierte Oldtimerfreunde sollten sich möglichst bis Ende Februar 2011 für die Teilnahme entscheiden, da die Zimmerreservierung dann ausläuft.

Hier noch einmal die Kontaktdaten für die Anmeldung bzw. für Rückfragen:

Wolfgang Weise

Nach der Wanne 14

04741 Roßwein

Tel.: 0049 (0) 34322 43770 Mobil: 0049 (0) 176 480 38272

e-mailadresse woweiro@aol.com

Nach dem derzeitigen Vorbereitungsstand ist folgendes Programm vorgesehen:

- Mittwoch 01.Juni: Gemeinsames Abendessen mit Vorstellung des Programms
-
- Donnerstag 02.Juni: Besuch von Dresden
(Da am gleichen Wochenende der Evangelische Kirchentag in Dresden stattfindet, können wir unsere Besichtigungsziele in Dresden erst Anfang 2011 mitteilen).
- Freitag 03.Juni: Fahrt zur Bastei mit Wanderung nach Niederrathen, Amselsee und zurück durch die Schwedenlöcher
- Samstag 04.Juni: Fahrt durch das linkselbische Gebiet der Sächsischen Schweiz mit Wanderung zum Pfaffenstein (Blick zur Barbarine)
-
- Sonntag 05.Juni: Fahrt zum Lichtenhainer Wasserfall und nach Hinterhermsdorf mit Kahnfahrt auf der Oberen Schleuse in der Kirnitzschklamm

Die Planungen sind jedoch noch nicht vollständig abgeschlossen, so dass sich noch Änderungen im Programm ergeben können.

Wir wünschen allen Oldtimerfreunden eine frohe Weihnachtszeit, einen guten Rutsch ins Jahr 2011 und ein gesundes Wiedersehen zum Treffen.

Gisela und Wolfgang Weise

In der Pension „Laasenperle“ im Kurort Rathen stehen folgende Übernachtungsmöglichkeiten zur Verfügung:

Die Pension befindet sich auf der linken Elbseite genau gegenüber der Bastei. Bei der Anfahrt zum Quartier hat man kurz vor Erreichen der Pension einen herrlichen Ausblick auf das gegenüberliegende Basteigebiet.

Zimmerart	Kategorie	Anzahl	Preis pro Zimmer m. Frühstück	mögliche Personen -zahl	Bemerkungen
Doppelzimmer	Kat. I Komfort	10	66,00 €	2	
Doppelzimmer	Kat. II Standard	4	56,00 €	2	
Einzelzimmer	Kat. II Standard	1	28,00 €	2	
Doppelzimmer	Kat. III Tourist	2	44,00 €	2	mit Etagen-Du/WC - max. 2 Zimmer benutzen 1 Du/WC auf einer Gangseite
Einzelzimmer	Kat. III Tourist	2	25,00 €	1	
Appartement 2x2 Pers	Kat. II Standard	1	100,00 €	4	mit 2 Schlafzimmern, 1 Du/WC, 1 Flur
Ferienwohnung	Kat. II	1	61,00 € für 2 Pers. 69,00 € für 3 Pers.	3	
Ferienwohnung	Kat. II	1	74,00 € für 3 Pers. 82,00 € für 4 Pers.	4	
Ferienhaus/ Bungalow	Kat. II	2	92,00 €	4	mit 2 Schlafzimmern, 1 Du/WC, 1 Wohnraum
<u>weiterhin sind im Hotel „Rathener Hof“ in Weißig (ca. 1,2 km entfernt) folgende Zimmer reserviert:</u>					
Doppelzimmer	Classic	10	81,00 €	2	

An
Wolfgang Weise
Nach der Wanne 14
04741 Rosswein

Tel.: 0049 (0) 34322 43770 Mobil: 0049 (0) 176 480 38272 e-mailadresse woweiro@aol.com

Anmeldung

Skoda- Oldtimer- IG Treffen in Rathen in der Sächsischen Schweiz
vom Mittwoch, den 01. Juni bis Sonntag, den 05. Juni 2011 Rathen in der Sächsischen Schweiz

Fahrer: _____
Beifahrer: _____
Adresse: _____
Telefon: _____ Mobil: _____
e mail _____
Fahrzeugmarke _____ Typ: _____ Baujahr: _____
: _____
Polizeiliches. _____ TÜV bis: _____
Kennzeichen: _____

zutreffendes bitte ankreuzen:

Übernachtung: ja / nein

Datum des Anreisetags zur Unterkunft: _____

Datum des Abreisetags: _____

Gewünschte Unterkunft und Zimmerkategorie: _____

Einzellzimmer

Doppelzimmer

Gemeldet werden _____ Personen

Die Nenngebühr beträgt 10 €, pro Fahrzeug und wird nach Abgabe der Nennung sofort fällig.
Anmeldeschluss ist der 28. Februar 2011

Den Nennbetrag bitte auf das Konto des Kassenwart: Elmar Schorpp Skoda Oldtimer IG,
Konto Nr. 0007303882, BLZ 548 625 00, VR Bank Südpfalz e.G. überweisen.

(bei Auslandsüberweisungen bitte angeben:

IBAN DE46548625000007303882, BIC GENODE 61 SUW).

Teilnahmebedingungen: Teilnahmeberechtigt sind alle Skoda-IG Mitglieder und Halter von
Skoda-Fahrzeugen.

Die Fahrzeuge müssen polizeilich zum Verkehr zugelassen sein und über gültigen TÜV
verfügen. Der Fahrer muss im Besitz der behördlich vorgeschriebenen Fahrdokumente sein.
Die Teilnehmer richten sich nach den Vorschlägen der Veranstalter. Die Teilnehmer nehmen auf eigene
Verantwortung an der Veranstaltung teil. Sie tragen die alleinigen
zivil- und strafrechtlichen Folgen für alle von ihnen oder von ihren Fahrzeugen verursachten Schäden.
Die Teilnehmer verzichten durch Abgabe der Nennung für alle im Zusammenhang mit der
Veranstaltung erlittenen Unfälle oder Schäden auf jedes rechtliche Vorgehen gegen den Veranstalter.

Datum: _____

Unterschrift: _____

Skoda IG Deutschland

Rudi Maas

Hauptstraße 91

61267 Neu-Anspach

Tel.: 0049 (0) 6081-7275 Fax: 0049 (0) 6081-944594

**Nennung zum 19. Skoda-Oldtimer-Markentreffen
vom Freitag, dem 02. bis Sonntag, dem 04.**

September 2011 im Spreewald,

(vorzeitige bzw. längere Buchung ist möglich)

Fahrer: _____
Beifahrer: _____
Adresse: _____
Telefon: _____ Mobil: _____
e mail _____
Fahrzeugmark e _____ Typ: _____ Baujahr: _____
Polizeiliches. _____ TÜV bis: _____
Kennzeichen: _____

Entfernung bei der Anreise vom Heimatort bis zum Hotel

„Treff Landhaus Hotel Lübbenau“ in 03222 Lübbenau-Groß Beuchow in Kilometer _____ km

zutreffendes bitte ankreuzen:

Übernachtung: ja / nein

Datum des Anreisetags zur Unterkunft: _____

Datum des Abreisetags: _____

Einzellzimmer

Doppelzimmer

Einzelzimmerpreis beträgt 59 € pro Einzelzimmer und Nacht inkl. Frühstück

Doppelzimmerpreis beträgt 69 € pro Doppelzimmer und Nacht inkl. Frühstück.

Die Nenngebühr für Clubmitglieder beträgt 10 €, pro Fahrzeug und wird bei Abgabe der Nennung sofort fällig

Die Nenngebühr für Nichtmitglieder beträgt 25 € pro Person und wird bei Abgabe der Nennung sofort fällig

**Spätester Anmeldetermin ist der 31. Mai 2011, wir bitten die Teilnehmer jedoch um
möglichst frühzeitige Anmeldung !!**

Den Nennbetrag bitte auf das Konto des Kassenwart: Elmar Schorpp Skoda Oldtimer IG,
Konto Nr. 0007303882, BLZ 548 625 00, VR Bank Südpfalz e.G. überweisen.

(bei Auslandsüberweisungen bitte angeben:

IBAN DE46548625000007303882, BIC GENODE 61 SUW).

Teilnahmebedingungen:

Teilnahmeberechtigt sind alle Skoda-IG-Mitglieder und Halter von Skoda-Fahrzeugen.

Die Fahrzeuge müssen polizeilich zum Verkehr zugelassen sein und über gültigen TÜV

verfügen. Der Fahrer muss im Besitz der behördlich vorgeschriebenen Fahrdokumente sein.

Die Teilnehmer richten sich nach den Vorschlägen der Veranstalter.

Die Teilnehmer nehmen auf eigene Verantwortung an der Veranstaltung teil. Sie tragen die alleinigen zivil- und strafrechtlichen Folgen für alle von ihnen oder von ihren Fahrzeugen verursachten Schäden.

Die Teilnehmer verzichten durch Abgabe der Nennung für alle im Zusammenhang mit der Veranstaltung erlittenen Unfälle oder Schäden auf jedes rechtliche Vorgehen gegen den Veranstalter.

Datum: _____ Unterschrift: _____

Das Programm zum 19. Skoda-Oldtimer-Markentreffen wird im Kurier 01/2011 veröffentlicht.

Nachlese zum Besuch in dem Benz – Museum in Ladenburg

Den Namen Ferdinand Porsche kennen alle, viele wissen, dass er in Böhmen, in dem Dorf Maffersdorf (Vratislavice) geboren worden ist, heute eingemeindet nach Reichenberg (Liberec).



Die Erinnerung an Ferdinand Porsche ist untrennbar mit dem Käfer verbunden und wenn von dem Käfer, von Volkswagen oder dem Namen Piech gesprochen wird, ist es bis zu Ferdinand Porsche nicht mehr weit.

Selbst die Tschechen bekennen sich in der Zwischenzeit zu Ferdinand Porsche, an seinem Geburtshaus ist seit einiger Zeit eine Gedenkplakette angebracht worden, bezeichnenderweise von Tschechen, deshalb soll hier auch von Porsche nicht weiter die Rede sein.

Im Rahmen unseres Jahrestreffens der SKODA – Oldtimer IG haben wir das Benz – Museum in Ladenburg besucht.

Eine wenig bekannte Spur oder Verbindungslinie besteht zwischen Benz und unserer Marke SKODA.

Im böhmischen Norden, genauer im Bereich der Städte Reichenberg und Gablonz, in der tschechischen Sprache Liberec und Jablonec, ist automobiler Geschichte geschrieben worden und das eben nicht nur durch Ferdinand Porsche.

In Reichenberg stirbt im Jahre 1891 Theodor Freiherr von Liebig sen. Er hat von seinem Vater eine Reihe von Textilfabriken geerbt. Liebig ist der größte Arbeitgeber in der Region. Sein erst 19 jähriger Sohn Theodor jun. muss die Verantwortung für ein Imperium von Textilfabriken in Reichenberg und Umgebung übernehmen.

Der junge Liebig zeichnet sich durch Unternehmungsfreude, Tatkraft und Technikbegeisterung aus.

Eines Tages liest er in den „Fliegenden Blättern“, dass in Mannheim ein gewisser Carl Benz „sich selbst bewegende Kutschen“ baut.

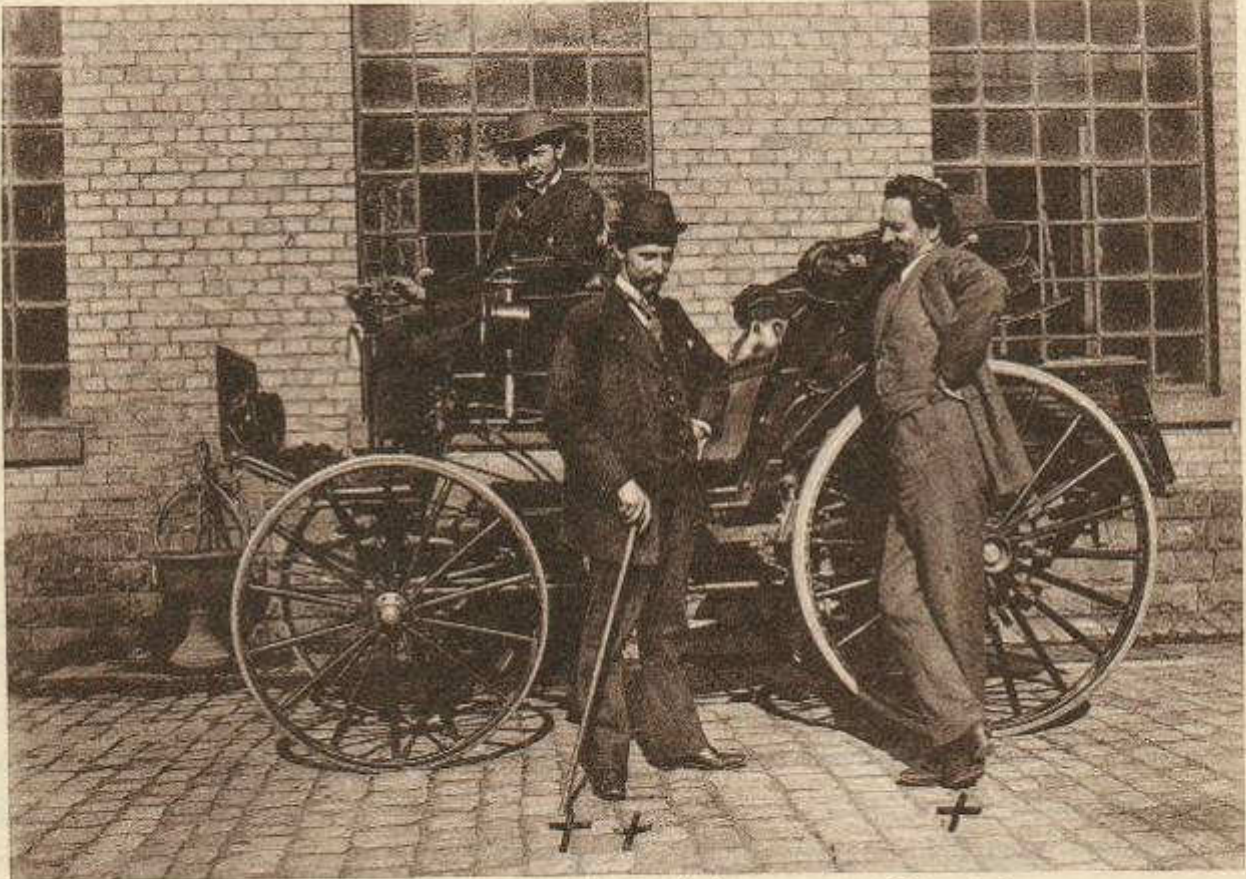
Liebigs Mutter lebt auf Schloss Gondorf nicht weit von Koblenz, sein Vater hat dort geheiratet. Und so entschließt sich der junge Theodor, bei einem Besuch seiner Mutter in Gondorf am 31. Oktober 1893 einen Abstecher in das nicht weit entfernte Mannheim zu unternehmen.

Er besucht Carl Benz, macht mit einem Benz Victoria eine Probefahrt und ist begeistert. So eine Maschine muss er haben!!

Er macht eine Anzahlung in Höhe von 1500 Mark und knüpft daran die dringende Bitte, dass das Fahrzeug noch im Jahre 1893 nach Reichenberg ausgeliefert werden soll. Bei der Verabschiedung verspricht der junge Liebig, vielleicht in einem Anflug von jugendlichem Überschwang: „Wenn das Fahrzeug noch im Jahre 1893 angeliefert wird, komme ich im nächsten Jahre damit auf eigener Achse nach Mannheim zurück.“

Benz nimmt das nicht ganz ernst, denn er hält eine solch weite Fahrt mit seinem Fahrzeug für nicht möglich.

Und kurz vor Weihnachten 1893 kommt auf dem Bahnhof in Reichenberg wirklich eine Kiste mit der Aufschrift „Carl Benz & Co – Mannheim“ an. Die Zöllner wissen mit dem Inhalt der Kiste zunächst einmal nichts anzufangen und denken, es sei eine neue Maschine für die Liebig'schen Textilfabriken. Ein „Automobil“ finden sie in ihren Listen nicht. Zu guter Letzt wird der Inhalt als „Kutsche ohne Geschirr“ und als „Motor im Gewicht von 200 kg“ verzollt.



Carl Benz + und Theodor Liebig ++ in Mannheim.

Auf dem Bild ist Theodor mit Karl Benz und dem Automobil Benz Victoria zu sehen

So rollt dann das Automobil Benz Victoria mit der Fabrik – Nr. 76 kurz vor Weihnachten 1893 durch Reichenbergs Straßen und Liebig wird damit der überhaupt erste Besitzer eines Automobils in den böhmischen Ländern. In der gesamten k. und k. Monarchie gibt es nur zwei „Fahrzeuge“, die noch etwas älter sind.

Bescheinigung des Bürgermeisters von Reichenberg, dass Liebig mit dem Benz in Reichenberg fahren darf, sozusagen ein ganz früher Führerschein.



Im Winter 1893/94 bereitet sich Liebieg mit seinem Freund Stransky intensiv auf die geplante Fahrt nach Mannheim vor und sind bereits Hunderte von Kilometern gefahren, als sie am frühen Morgen des 16. Juli 1894 von Reichenberg aufbrechen. Die Strecke führt über Zittau, Dresden, Waldheim, Altenburg, Zeitz, Eisenberg, Jena, Erfurt, Eisenach, Frankfurt, und Darmstadt nach Mannheim. Zwei Tage später geht es dann weiter zur Mutter nach Gondorf bei Koblenz. Am Ende steht eine Fahrzeit von 69 Stunden und eine Strecke von 939 km zu Buche.

Das klingt heute alles sehr undramatisch. Aber man muss sich vor Augen führen die damaligen Strassenverhältnisse, die geringe Motorleistung von 4 PS, den Wasserverbrauch des offenen Kühlsystems von etwa 150 Liter pro 100 km und Benzin gab nur in Apotheken oder Drogerien!!!

Liebieg führte über diese Reise ein detailliertes Tagebuch, heute aufbewahrt im Kreismuseum von Liberec (Reichenberg).



Liebieg und Stransky unterwegs nach Mannheim/Gondorf

Dies ist eindeutig die erste dokumentierte Fernfahrt in der Geschichte des Automobils.

Nach seinen eigenen Aufzeichnungen nahm Theodor Baron von Liebieg auf dem Benz "Victoria" folgende Strecke:

- 16. Juli: Reichenberg – Zittau – Bautzen – Dresden – Wilsdorf – Waldheim
(196 Kilometer in 14 Fahrstunden)
 - 17. Juli: Waldheim – Altenburg – Zeitz – Eisenberg (112 Kilometer in 8 Fahrstunden)
 - 18. Juli: Eisenberg – Jena – Weimar – Erfurt – Gotha – Eisenach
(136 Kilometer in 9 Fahrstunden)
 - 19. bis 20. Juli: zweitägige Fahrt ohne Übernachtung: Eisenach – Hünfeld – Fulda – Hanau – Offenbach – Frankfurt – Darmstadt – Lampertheim – Mannheim
(282 Kilometer in 26 Fahrstunden)
 - 21. Juli: Mannheim – Kreuznach – Bingen – Boppard (173 Kilometer in 10 Fahrstunden)
 - 22. Juli: Boppard – Koblenz – Gondorf (40 Kilometer in 2 Fahrstunden)
- Gesamtzeit: 69 Fahrstunden für 939 Kilometer.

Im Bewusstsein vieler Interessierter ist vorrangig die Fahrt abgespeichert, die Berta Benz 1888 unternommen hat. Die Leistung von Berta Benz soll in keiner Weise geschmälert werden, aber zum vollständigen Bild gehört eben auch diese erste wirkliche Fernfahrt von Liebig und Stransky.

Und lediglich zur Vervollständigung sei darauf hingewiesen, dass Liebig nach Ankunft in Gondorf und einigen Tagen des Ausruhens sich nochmals auf den Weg machte und zwar in das französische Reims, weil er dort studiert hatte.

Erst am 22. August machen sich die beiden unzertrennlichen Freunde auf die Rückreise nach Reichenberg, wo sie am 31. 8.1894 wieder eintrafen. Während dieser Reise legten die beiden rund 2500 km zurück, was damals eine wirklich außerordentliche Leistung darstellte.

Liebig blieb seiner Leidenschaft treu, unternahm viele weitere Fahrten, wurde, heute würden wir sagen: ein erfolgreicher Rennfahrer.

Nachzutragen wäre sicherlich noch, dass Liebig einer der Hauptinitiatoren für die Gründung des ersten österreichischen Automobilklubs ist. Wichtiger aber noch: er hat 1898 der „Nesselsdorfer Wagenbau – Fabriks - Gesellschaft“ (später TATRA genannt) den Anstoß gegeben zum Einbau eines Benz „Contramotors“ in ein Fahrzeug dieser Firma.

Damit teilt sich dieser „Präsident“ genannte Wagen zusammen mit dem Lohner Fahrzeug aus Wien (Konstrukteur: Ferdinand Porsche!) das Prädikat als älteste Automobile Österreichs, noch einige Jahre vor Laurin und Klement.

Wir brauchen nicht lange zu raten, wer den Motor bei Benz in Mannheim besorgt hat?!

Ich möchte nun das Augenmerk richten auf eine weitere Persönlichkeit in Reichenberg, nämlich Christian Linser.

Der geborene Tiroler Linser gründete in Reichenberg eine kleine Firma für die Verarbeitung von Metall und die Anfertigung von Armaturen. Ende des 19. Jahrhunderts hatten vor Allem seine Gießereierzeugnisse einen sehr guten Ruf.

Ende 1901 experimentiert er mit der Montage eines De Dion Bouton Motors in einen überarbeiteten Fahrradrahmen und beginnt so wie einige seiner Zeitgenossen auch, mit der Herstellung von „Motorrädern.“

1902 rollen aus der Werkstatt von Linser im Zentrum Reichenbergs bereits die ersten „Motorräder“, die stolz den Namen „Zeus“ tragen.

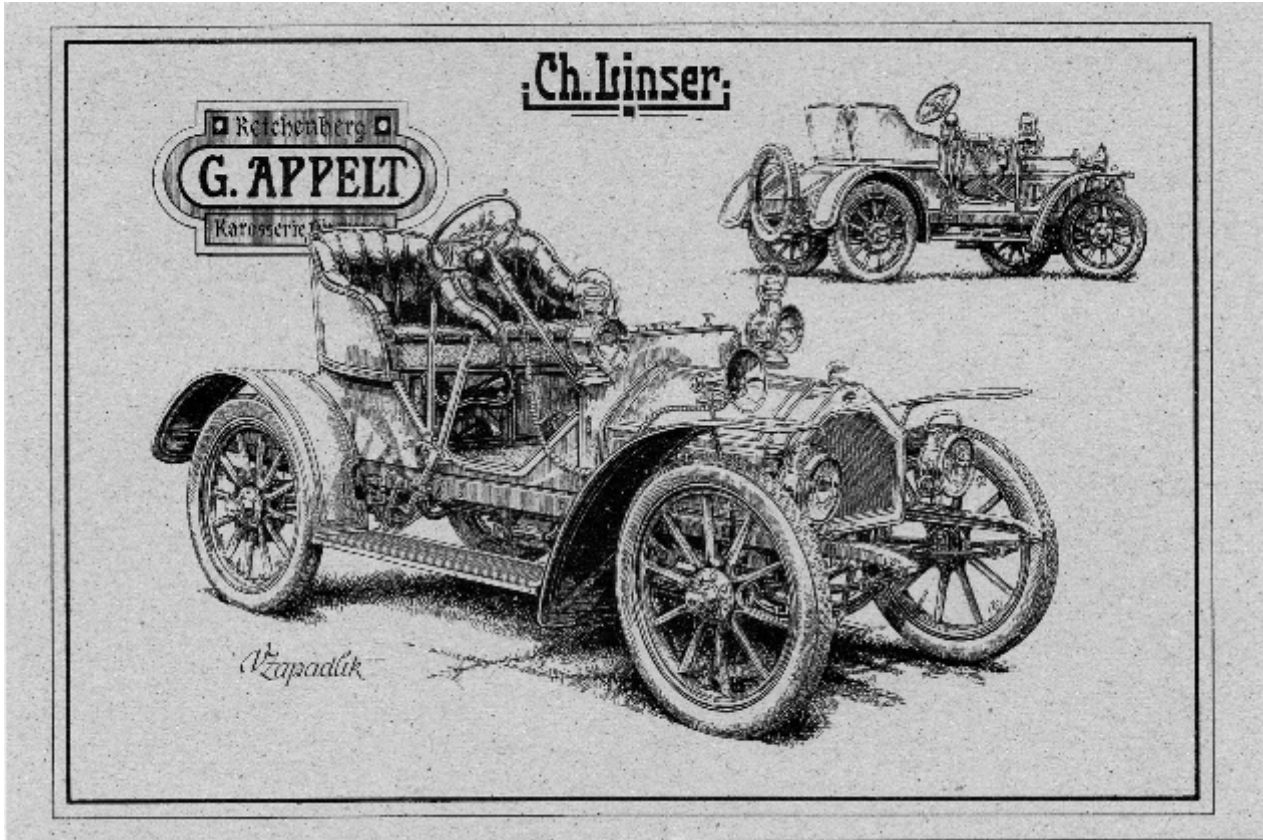
Ich möchte hier nicht die gesamte Geschichte von Linser nachzeichnen, auch dies wäre genug Stoff für einen separaten Beitrag.

Hier nur so viel: Der Verkauf läuft ganz gut an und so kommt, was kommen muss: als nächstes ist die Anfertigung von „Autos“ angesagt und zwar beginnend mit dem Jahreswechsel 1905/06. Was „Fertigung“ damals bedeutet, macht ein zeitgenössisches Bild deutlich: Ein fertiges Automobil wird mit viel Mühe aus dem ersten!!! Stockwerk seiner Werkstatt auf die Straße herunter bugsiiert.

Wir dürfen eben nicht vergessen, dass von einer Fertigung im heutigen Sinne überhaupt nicht gesprochen werden konnte: es handelte sich um handwerkliche Einzelanfertigung, im Regelfall Einzelanfertigungen für bestimmte Kunden.

In Nordböhmen und im nahen Deutschland konnte Linser eine ganze Reihe von Kunden für seine Fahrzeuge finden.

Und jetzt sind wir wieder bei Liebig, der mit großem Interesse die Geschehnisse bei „Christian Linser – Motorfahrzeug – Fabrik“ verfolgte. Es müsste doch möglich sein, in dem überwiegend deutschen Reichenberg qualitativ hochwertige Automobile zu fertigen, die in der Lage wären, den sich immer weiter ausbreitenden tschechischen Produkten von Laurin und Klement aus Mlada Boleslav erfolgreich die Stirn zu bieten.



Linser war auf Grund der geringen Kapitalausstattung nicht in der Lage, die Produktion deutlich auszuweiten. Nach längeren Verhandlungen mit Linser übernahm von Liebig deshalb mit einigen anderen vermögenden Reichenberger Unternehmern Linsers Werkstatt einschließlich der gesamten Fertigungsunterlagen und gründeten im Jahre 1907 die „Reichenberger Automobil-Fabrik“ RAF. Eine komplette neue Fabrik wurde gebaut in Reichenberg – Rosental und RAF entwickelte sich zu einer erfolgreichen Marke im k. und k. Österreich und zum zweitgrößten Automobilhersteller in Böhmen.

Der Automobilabsatz entwickelte sich gut, und für besonders anspruchsvolle bzw. zahlungskräftige Kunden konnte 1912 eine Lizenz für die Fertigung von Knight Schiebermotoren erworben werden.

Dann zeigt sich aber doch im Laufe der kommenden Jahre, dass in einem relativ kleinen Markt für zwei größere Hersteller eigentlich kein Platz ist.

Trotz aller Rivalitäten zwischen Tschechen und Deutschen herrscht aber letztlich die wirtschaftliche Vernunft vor und so kommt es im Jahre 1913 zur Übernahme von RAF durch Laurin + Klement.

In den Werkhallen von RAF in Rosental werden weiterhin Komponenten für L + K gefertigt und RAF bringt als Mitgift u. a. den Knight – Schiebermotor mit in die Ehe.

Endet damit die Geschichte von RAF?? Nicht ganz.

Während des zweiten Weltkrieges wird in Mlada Boleslav der LKW 606 weiterentwickelt zum 706 (7 Tonne mit 6 Zylindern).



Prospekt zu einem RAF LKW

Nach Kriegsende wird 1946 die Fertigung dieses LKW nach Prag in die Firma AVIA verlegt. 1951 erfolgt eine weitere Verlagerung dieses LKW nach Mnichovo Hradiste (Münchengrätz) in Fabrikanlagen, die nun LIAZ genannt werden. LIAZ bedeutet nichts weiter als „Reichenberger Automobil Fabrik“ (Liberecke Automobilove Zavody). Im Jahre 1957 wird im Rahmen der Weiterentwicklung dieses LKW eine Umstellung von Hauben Fahrzeug auf Frontlenker durchgeführt und gleichzeitig der Name geändert von SKODA 706 auf LIAZ 706 RT. Es wird versucht, an den ehemals klangvollen Namen RAF anzuknüpfen und eine gute Tradition fortzuschreiben.

Zu Recht oder Unrecht möchte ich hier nicht beurteilen. Fakt ist allerdings, dass alle ehemaligen Gründer und Besitzer von RAF als Deutsche ja aus dem Lande vertrieben worden sind und bestenfalls noch die alte Fertigungsstätte als verbindendes Element betrachtet werden kann.

Auf jeden Fall tauchten dann die LIAZ LKW's als die typischen „Ostblock – LKWs“ auch auf westlichen Strassen auf.

Nach der Wende 1989 misslang die Umstellung auf die marktwirtschaftlichen Gegebenheiten und auch eine Kooperation mit einem der etablierten westlichen LKW Hersteller konnte oder sollte nicht mehr eingefädelt werden. Im September 2003 wurde der letzte LKW mit der Bezeichnung LIAZ gefertigt und damit ging eine interessante Episode zu Ende.

Liebig verstarb im Mai 1939 und hat deshalb die Enteignung seiner Unternehmen und die Vertreibung der Deutschen nicht mehr erleben müssen.

Tatsache ist, dass ein Bahnbrecher der Motorisierung in den Nachfolgeländern der k. und k. Donaumonarchie mit ihm verstarb.

Peter Sudeck

Rückblick zum Jahresende 2010 und Ausblick auf das kommende Jahr 2011

Die Skoda Oldtimer IG blickt auf ein ereignisreiches Jahr 2010 zurück. Auf dem Jahrestreffen in Schwetzingen wurden die Club-Aktivitäten vorgestellt, siehe hierzu auch Bericht im Skoda Kurier 03/2010, Seite 29 und 30.

An einige Mitglieder wurde eine Zahlungserinnerung zur Begleichung des Mitgliedsbeitrags überstellt, obwohl inzwischen die Zahlung bereits erfolgt war, dafür bitte ich um Entschuldigung.

Ich möchte mich bei allen Vereinsmitgliedern, meinen Vorstandskollegen und bei ŠkodaAuto Deutschland GmbH, für die Unterstützung unseres Vereins herzlich bedanken.

Besonderer dank gilt Rene Steinhardt der unsere Internetseite aufgebaut und über viele Jahre auf dem Laufenden gehalten hat.

Rene hat mitgeteilt, dass er die Internetseite nicht weiter betreuen möchte.

Jirka Pollak aus Zürich hat inzwischen die Betreuung unserer Internetseite übernommen.

Am 13. Dezember 2010 war unsere Internetseite gestört, hoffentlich gelingt es die Seite in der vorhandenen Qualität wieder herzustellen.

Auf dem 19. Jahrestreffens 2011 im Spreewald, ist eine Mitgliederversammlung zur Beantragung der Skoda Oldtimer IG in das Vereinsregister geplant.

Wesentlicher Grund für die Eintragung als eingetragener Verein, sind die gesetzlichen Bestimmungen zur Vereinshaftung, (danach haften die Mitglieder des Vorstandes bei eventuellen Vorkommnissen z.B. bei Veranstaltungen mit Ihrem Privatvermögen).

Mit einer Eintragung und Vereinsführung als e.V. wird und auch eine größere Transparenz gegenüber den Mitgliedern gewährleistet.

Zur -- e. V. – Beantragung ist eine Mitgliederversammlung einzuberufen. In der Mitgliederversammlung ist eine Satzung zu beschließen. Anschließend kann die --e.V.- Eintragung beantragt werden. Der Vorstand ist durch die Mitglieder neu zu wählen, wobei die derzeitigen Vorstandsmitglieder für ihre Funktionen kandidieren können.

Ich bin zuversichtlich, dass wir Mitglieder finden, um auch die neuen Positionen wie z.B. die Kassenprüfer zu besetzen.

Bei unseren Jahrestreffen im Herbst ist zukünftig die Mitgliederversammlung durchzuführen. Zur Mitgliederversammlung ist schriftlich mit einer Tagesordnung einzuladen. Die Einladung kann mit einer Anzeige im Kurier oder mit einer Anlage im Skoda-Kurier bekannt gemacht werden.

Die Mitgliederversammlung wird mit der Vorstandswahl sicher zu einem spannenden Ereignis. Mit der e.V. Beantragung wird ein neuer Abschnitt in unserer Vereinsgeschichte beginnen.

Wir, das gesamte Skoda Oldtimerteam, wünschen Ihnen friedvolle Weihnachten einen guten Rutsch ins neue Jahr, verbunden mit den besten Grüßen und unserem Dank.

Rudi Maas; Elmar Schorpp; Hendrik Pöttrich; Peter Sudeck; Peter Gembus; Volkhard Ullrich; Bert Steihardt; Jirka Pollak

Tipps und Tricks für die Winterruhe



Nicht jeder Oldtimerbesitzer nimmt wie Sylvia und Reinhard Bauer an einer Winterrallye teil[]

Fotonachlese zu den 21. Golden Oldies in Wettenberg



Oldtimer und hübsche junge Mädchen: Bei den „Golden Oldies“ in Wettenberg ist für jeden Geschmack etwas dabei. Foto: Möller

Die nachfolgenden Fotos wurden von Renate und Ralf Pätz erstellt



Roadshowbühne von SkodaAuto-Deutschland in zentraler Lage am Sorgesplatz



Teilnehmerin des Petticoat Wettbewerbs



Blick auf die Glauburg



Skodaoldtimer Teilnehmer am Sorgesplatz



Tänzerinnen vor der Veranstaltungsbühne



Auf der Anfahrt zur Veranstaltung



Kleine Reparatur an der Elektrik des Populars



Abendstimmung am Sorgesplatz



Renate und Ralf mit der Standbesetzung

Skoda Felicia wird zum Filmstar

Die Bavaria Filmstudios suchen eine Skoda Felicia – was liegt also näher, als sich im Internet zu informieren und an den Skoda Club eine Anfrage zu starten.

Rudi Maas hat die Anfrage direkt an das Ehepaar Kaspar in Lindau weitergeleitet und so wurde ihre knallrote Skoda Felicia im Herbst 2010 zum Filmstar.

„Wir haben einige Fotos eingeschickt und wurden direkt engagiert“, erzählt Hana Kaspar. „Das Filmteam war sehr nett, wir und unsere rote Felicia wurden während der Drehtage Ende September, Anfang Oktober bestens untergebracht und versorgt. Es war ein tolles Erlebnis.“



Für einen Fernsehfilm mit dem Arbeitstitel „Das Prager Geheimnis“ nach einer Erzählung von Utta Danella wurde der Oldtimer aus dem Jahr 1961 zu den Filmaufnahmen in die Nähe des Starnberger Sees transportiert.

Die Geschichte:

Ausgerechnet an der Goldenen Hochzeit steht die 30 Jahre lang verschwiegene uneheliche Tochter aus Prag vor der Tür von Hauptdarsteller Peter Weck.

Stilgerecht fährt sie mit dem roten Skoda Cabrio bei der prächtigen Villa vor.

Für die Drehzeit waren mehr Leute vom Bavaria Filmteam in dem kleinen Dorf als Einwohner. Natürlich musste der Darsteller zuerst etwas Fahrunterricht bei Tomas Kaspar absolvieren.

Dann konnte es losgehen – es wurde geprobt, x-mal vorgefahren, gestritten und noch- und nochmals. „Es war sehr interessant zu sehen, wie ein Film entsteht, dass es sich eigentlich um eine Anzahl sehr kurzen Aufnahmen handelt, die dann zusammengesetzt werden“, schildert Tomas Kaspar.

„Und was alles beachtet werden muss. So musste man z. B. das Drehen abbrechen und warten wenn ein Flugzeug kam oder der Nachbarn den Rasen gerade mähen musste.“

Die Wartezeiten waren auch für die Schauspieler anstrengend, da es vor allem morgens sehr kalt war. Ohne Daunenjacken und Moonboots ging trotz des schönen Herbstwetters gar nichts.“

Zwischendurch blieb für das Ehepaar Kaspar also auch Zeit für einen Abstecher auf das Oktoberfest nach München.

„Das ganze Filmteam ging sehr sorgfältig mit unserer Felicia um, da war es kein Problem, sie auch mal alleine am Filmset zu lassen“, versichern beide.



Gedreht wird außer im bayerischen Voralpenland auch in Prag.

Neben Peter Weck spielen Gerlinde Locker, Brigitte Karner, Anna Bertheau, Ellenie Salvo González, Matthias Schloo, Katharina Schubert und Sepp Schauer.

"Utta Danella – Prager Geheimnis" (AT) wird von der Bavaria Fernsehproduktion (Gesamtleitung: Bea Schmidt, Producer: Stephanie Krenzler) im Auftrag der ARD Degeto für Das Erste produziert. Regie führt Marco Serafini, das Drehbuch stammt von Nicole Walter-Lingen. Die Redaktion liegt bei Claudia Grässel (ARD Degeto).

Der Sendetermin für die TV Produktion steht noch nicht fest.

23. Techno-Classica Essen vom 30.März – 3. April 2011

Die Skoda Oldtimer IG wird auch 2011 auf der 23. Techno-Classica Essen vom 30.März – 3. April 2011, wieder auf dem Stand der ŠkodaAuto Deutschland GmbH vertreten sein.



Die Skoda Oldtimer IG wird sich 2011 als offiziell gemeldeter Oldtimer Club, auf der Techno-Classica Essen präsentieren.

Für die Messe werden natürlich wieder Mitglieder zur Betreuung auf dem Stand von ŠkodaAuto Deutschland benötigt.

Wer bereit ist, uns auf der Messe zu unterstützen, der melde bitte bei Rudi Maas seine Bereitschaft an. Rudi wird dann in Abstimmung mit den Mitgliedern einen Dienstplan erstellen und dabei nach Möglichkeit, die Wünsche aller Teilnehmer berücksichtigen.



Für Mitglieder, mit weiterer Anreise, werden von Skoda die Übernachtungskosten während der Tätigkeit auf dem Messestand übernommen.



Skoda IG Teilnehmer und die Standbesetzung auf der Roadshowbühne in Wettenberg